

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ausländerbeirat der Kreisstadt Friedberg (Hessen)
Sitzungsnummer	AB/016/15-20
Sitzungsdatum	Dienstag, den 25.09.2018
Sitzungsbeginn	18:15 Uhr
Sitzungsende	19:45 Uhr
Ort	Sitzungszimmer B, Gebäude II, Mainzer-Tor-Anlage 6, 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Vorsitzender

Herr Recep Kaplan

Mitglieder

Herr Shiva Adhikari	
Frau Selma Albayrak	
Herr Erol Demirok	Schriftführung
Frau Yasemin Genis	
Herr Ahmet Gilavuz	bis 19:30 Uhr
Herr Ergün Kapu	

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Herr Carl Cellarius
Herr Hendrik Hollender

Mitglieder des Magistrates

Herr Stadtrat Klaus Fischer

Abwesenheit:

Vorsitzender Recep Kaplan eröffnet die 016. Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß.

Einwände gegen die Tagesordnung ergehen nicht; somit ist sie angenommen.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
		Vorabinformation
1		Genehmigung der Niederschriften
1.1		Genehmigung der Niederschrift über die 014. Sitzung am 17.04.2018
1.2		Genehmigung der Niederschrift über die 015. Sitzung am 19.06.2018
2		Internationales Spielefest 2018
3		Information über die Ausländerbehörde
4		Verschiedenes

Öffentlicher Teil

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

. Vorabinformation

Schrifführung:

Da es auch in der aktuellen Sitzung keinen Schrifführer gibt, erklärt sich Herr Erol Demirok bereit, die Schrifführung zu übernehmen, da sonst keiner der Mitglieder die Aufgabe übernehmen möchte. Hierzu erklärt Herr Kaplan, er habe über die Stadt Friedberg per Mail anfragen lassen, ob ein MitarbeiterIn der Stadt Friedberg bereit wäre, die Schrifführung zu übernehmen; es habe sich aber keiner gemeldet. Herr Hollender fügt hinzu, dass selbst die Ortsbeiräte ihre Schrifführer selber suchen würden und die Stadt Friedberg nicht verpflichtet werden könnte, einen Schrifführer zur Verfügung zu stellen.

Herr Kaplan würde sich bemühen, bis zur nächsten Sitzung einen Schrifführer zu finden.

Herr Antonio Nasisi verliert Mandatschaft:

Herr Kaplan erwähnt, dass Herr Antonio Nasisi sein Mandat beim Ausländerbeirat Friedberg aufgrund seines Umzuges nach Schwalheim verloren habe. Damit bestehe der Ausländerbeirat nur noch aus 8 Mitgliedern.

1. Genehmigung der Niederschriften

1.1. Genehmigung der Niederschrift über die 014. Sitzung am 17.04.2018

Beschluss:

Der Ausländerbeirat genehmigt die korrigierte Niederschrift über die 014. Sitzung des Ausländerbeirates.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Der Ausländerbeirat genehmigt die Niederschrift über die 015. Sitzung des Ausländerbeirates mit folgenden Änderungen:

Top 2: Internationales Spielefest 2018 (Ergänzung rot)

Herr Erol Demirok fasst noch einmal zusammen, dass es zwar richtig sei, dass die Moschee in Friedberg zu einer DITIB-Dachverbandorganisation gehöre, aber sie würde finanziell nicht durch die türkische Regierung unterstützt, sondern würde sich ausschließlich durch Spendengelder und Mitgliedsbeiträge finanzieren.

Top 4: Verschiedenes (Ergänzung rot)

Die Veranstaltung wird aus einer Zusammenarbeit mit der "Hessischen Landeszentrale für Politische Bildung" und einer Kooperation mit den örtlichen Ausländerbeiräten in ganz Hessen und der agah Hessen organisiert und durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig in Abänderung beschlossen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

Am 22.06.2018 habe es ein Treffen von DITIB und der IZF gegeben. Trotzdem wäre letztendlich der DITIB-Verein vom Spielefest eingeladen worden.

Herr Kaplan erinnert noch einmal an den Beschluss aus der letzten Sitzung des Ausländerbeirates: **„Sollte die IZF eine Friedberger Bevölkerungsgruppe bzw. eine demokratisch legitimierte Organisation vom Spielefest ausschließen, dann wird der Ausländerbeirat Friedberg in Bezug auf das Spielefest sowohl die finanzielle Unterstützung als auch die organisatorische Zusammenarbeit mit der IZF beenden.“** Somit hätte der Ausländerbeirat nicht am Spielefest teilgenommen. Er bedauere dies, zumal jahrelang die IZF und die DITIB das Spielefest zusammen erfolgreich und ohne Probleme veranstaltet hätten.

Herr Johannes Hartmann als ehemaliger IZF-Vorsitzender erwähnt, dass das Gespräch mit der DITIB aufrechterhalten werden solle, er die Entscheidung über die Ausladung des DITIB-Vereins vom Spielefest genauso mitgetragen habe wie der jetzige Vorsitzende Mehmet Turan. Er sei mit der jetzigen Situation zwar auch nicht zufrieden, aber diese Entscheidung sei in der IZF ausgiebig diskutiert und demokratisch abgestimmt worden.

Es schließt sich wieder eine hitzige Diskussion an:

Herr Shiva Adhikari macht darauf aufmerksam, dass auch die DITIB zu einer Veranstaltung des Hessischen Ministerium für Soziales und Integration ‚Wir in Deutschland – unsere Chancen‘ am 19.09.2018 in Frankfurt eingeladen worden sei. Das zeige, dass die DITIB akzeptiert sei. Er habe sich vorab sehr um Einigung bemüht und das Gespräch mit dem Bürgermeister der Stadt Friedberg Dirk Antwowiak und anderen Beteiligten gesucht, aber ohne Erfolg. Er sehe die Ausladung genauso kritisch wie die anderen Ausländerbeiratsmitglieder.

Auch alle anderen Ausländerbeiratsmitglieder zeigen ihren Unmut über die Ausladung einer bestimmten Organisation vom Spielefest. Selbst wenn man bisher sogar Sympathisanten einer verbotenen Terrororganisation beim Spielefest geduldet habe, zeige, dass man die überregionale Politik vom Spielefest fernhalten wollte. Die Entscheidung der IZF sei politisch motiviert und torpediere das Zusammenleben der Friedberger Bürger in Friedberg.

Her Carl Cellarius (als IZF-Mitglied) hebt die Bedeutung des Spielfestes als interkulturelle Begegnungsstätte mit allen Vereinen, die die demokratische Grundordnung wahren würden, hervor. Er begrüße eine intensivere Kommunikation für die Zukunft mit allen Beteiligten.

Herr Demirok hebt hervor, dass die IZF die Entscheidung des Ausländerbeirates über das Beenden der Zusammenarbeit mit der IZF genauso zu respektieren habe wie der Ausländerbeirat die Entscheidung der IZF über die Ausladung des DITIB-Vereins (Moschee). Die Entscheidung sei nicht auf mangelnde Kommunikation zurückzuführen, und er kritisiert gleichzeitig die ausschließlich über die Lokalzeitung erfolgte Kommunikationskultur. Dies habe nicht zu einer harmonischen Zusammenarbeit beigetragen.

Das Spielefest dürfe nicht durch politische Entscheidungen beeinflusst werden. Es wird über das Mitspracherecht des Ausländerbeirates bei IZF Entscheidungen diskutiert. Auch stehe immer noch nicht fest, ob der Ausländerbeirat nun offizieller und bei Entscheidungen zu involvierender Mitveranstalter sei. Das sei offensichtlich nicht so und solle für die Zukunft klargestellt bzw. schriftlich fixiert werden, wenn eine Zusammenarbeit in der Zukunft wieder aufgenommen werden solle.

3. Information über die Ausländerbehörde

Im Diversitätsbeirat wäre das Thema der Verpflichtungserklärungen angesprochen worden. Frau Becker-Bösch sei die Vorsitzende des Diversitätsbeirates und nun auch die Zuständige bei der Ausländerbehörde geworden. Frau Becker-Bösch sei neu im Amt und habe versprochen, sich nach einer Einarbeitungszeit um die Sache zu kümmern. Erste Ergebnisse würden erst im Frühjahr 2019 vorliegen. Bis dahin wolle man erst einmal abwarten.

4. Verschiedenes

Herr Demirok weist darauf hin, dass der Ausländerbeirat in einer der Broschüre des Wetteraukreises, in der viele Institutionen vorgestellt würden, auch vertreten sein solle. Lt Herrn Hollender gäbe es eine Neubürgerbroschüre der Stadt Friedberg, auch dort möge der Ausländerbeirat eingetragen werden.

Herr Kaplan weist auf folgende Veranstaltungstermine hin:

- **Veranstaltung: Landtagswahl 2018, Integrationspolitische Positionen der Parteien auf dem Prüfstand**
17.10.2018 um 19:00 Uhr in der Stadthalle Friedberg
Veranstalter: Ausländerbeiräte des Wetteraukreises
- **ISEK (integrierte Stadtentwicklung)**
25.10.2018 um 19:00 Uhr in der Stadthalle
- **Nepal-Veranstaltung**
08.April.2019 in Friedberg

Vorsitzender Kaplan schließt die Sitzung um 19:45 mit Dankesworten an die Anwesenden.

gez. Kaplan
(Vorsitzender)

gez. Demirok
(Schriftführer)